

Toller Mountain Bike Sport trotz schlechtem Wetter

CBS Race Day im Wernecker Gemeindeteil Schraudenbach

Dieses Mal haben die Verantwortlichen der beiden veranstaltenden Vereine, TSV Werneck und SV Schraudenbach, gehofft, die Wettervorhersagen würden wie so oft nicht eintreten. Aber an diesem Wochenende haben die Prognosen gestimmt. Bewölkt mit sonnigen Abschnitten, dazwischen kräftige Regenschauer. Vor allem die Teilnehmer der beiden Hauptrennen am Nachmittag haben alles abbekommen, was der Himmel zu bieten hatte.

Die zahlreichen Starter der Nachwuchsklassen kamen dagegen noch glimpflich davon. Mit 26 Mädchen und Buben in den jüngsten Teilnehmerklassen U9 und U11 war das erste Rennen sehr gut besetzt. Auf einem Kurs im Bereich des Sportplatzes, bestückt mit Rampen und einem kleinen Anstieg absolvierten die Teilnehmer sechs Runden. Dabei hatte das Zielgericht ordentlich zu tun, denn erwartungsgemäß kam es zwischen totalen Anfängern und Fortgeschrittenen zu etlichen Überrundungen. Aus dem Stadion heraus ging es dann für die U13. Bergauf und bergab auf Singletrails und Waldwegen führte die etwa 1,5 km lange Runde zurück zu Start und Ziel. Ab der U15 wurden alle Altersklassen auf die große Runde mit knapp 4 Kilometern Länge geschickt. Der Start erfolgte auf der Stettbacher Straße. Am Anstieg versuchten die Fahrer sich eine günstige Position zu erkämpfen, bevor es auf den ersten Singletrail ging, der ein Überholen zunächst mal verhinderte. Es gab aber immer wieder längere Passagen, auf denen überholt werden konnte, aber da war der Konkurrent, der weiter vorne in einen schmalen Pfad einbiegen konnte, vielleicht schon enteilt. Justin Kömm vom MTB Team der Wilhelm-Sattler-Realschule Schweinfurt wurde in diesem Rennen Zweiter hinter dem Uffenheimer Michael Schmitt, Stefan Pfeifer vom TSV Werneck wurde Sechster. Im nachfolgenden Rennen der männlichen U 17 und der Frauenklassen, natürlich mit getrennter Wertung, ging der erste Sieg des Tages in die Region. Isabell Boberg vom RV 1889 Schweinfurt sicherte sich Platz 1 vor Christina Liedl aus Feucht und Sabina Ossyra. Die Rundelshäuserin, eigentlich im Team Stuttgart auf der Straße und auf der Bahn zu Hause, fuhr als Mitglied im TSV Werneck das Rennen mehr zur Gaudi auf einem geliehenem Mountain Bike mit.

Beim Start zum nächsten Rennen der U19 und Masters 2-4 ging einer der heftigen Regenschauer nieder. Gleich vom Start weg setzte sich der frischgebackene Bayer. Vizemeister der Junioren, Luca Müller vom TSV Werneck an die Spitze des mit mehr als 30 Startern größten Feldes des Tages. Nach fünf schweren Runden fuhr er mit einer halben Minute Vorsprung als Erster über den Zielstrich. Seine Vereinskollegen Markus Dorn und Jonas Lösch kamen in der Juniorenklasse auf die Plätze 3 und vier. Matthias Dorn, der in der Klasse Master 2 startete, kam auf den 13. Platz und musste seinem Sohn Markus eindeutig den Vortritt lassen. Mit Alfons Keller und Edi Nagel waren zwei weitere Sportler des TSV Werneck bei den Masters 3 unterwegs, sie beendeten das Rennen auf den Plätzen fünf und sieben ihrer Altersklasse.

Das letzte Rennen des Tages, Elite Männer und Master1 war über 75 Minuten geplant, bei den zu erwartenden Rundenzeiten ergab dies 7 Runden. Bereits nach 1:09,27 Stunden fuhr der Sieger dieses Rennens über den Zielstrich. Sven Strähle aus dem württembergischen Böbingen fuhr, wie er im Siegerinterview erklärte, das Rennen als Vorbereitung für Bundesligawettbewerbe und Weltcup Rennen, also eine andere Liga als die der Hobbyfahrer, die üblicherweise die Frankencup Rennen bestreiten. Der überlegene Sieg von Strähle soll aber keinesfalls die Leistung der übrigen Teilnehmer schmälern. Auf von weiteren heftigen Regengüssen aufgeweichten Waldwegen waren viele Passagen

nicht mehr zu fahren. Entsprechend verschmutzt, teilweise waren die Farben der Trikots nicht mehr zu erkennen, kämpften sich die Fahrer ins tapfer ins Ziel. Hannes Spahn vom CBS Race Team Schweinfurt, Carson Christen vom RC 1889 Schweinfurt, der Rundelshäuser Gabriel Ossyra im Trikot von VC Frankfurt und Timo Eichelbrönner vom TSV Werneck kamen in der Eliteklasse auf die Ränge 9, 12, 14 und 17. Bei den Master 1 ließ es sich Florian Fischer, Inhaber von CBS und damit Namenspatron der Veranstaltung nicht nehmen, an den Start zu gehen. Am Ende ein guter 7. Platz für ihn. Burhan Ibsi vom CBS Race Team kam auf Platz 14. Das SRAM Factory Team wurde von Sven Schmelzing, André Gläser und Marcel Bergelt auf den Plätzen 11, 13 und 16 vertreten. Ihr Teamkollege Sven Baumann, Sieger im Vorjahr, musste wegen eines gebrochenen Handgelenkes absagen.

Das gesamte Ergebnis und zahlreiche Bilder sind auf www.tsv-werneck-radsport.de zu finden.